

Ulla Plener (Hg)

LEBEN
MIT HOFFNUNG
IN PEIN

Frankfurter Oder Editionen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Von Ulla Plener	
 UNBEGRÜNDET VERHAFTET UND ERSCHOSSEN	13
ANNA TIEKE (1898-1938)	
Von Anja Schindler	
Eine sehr gewöhnliche Vorgeschichte	14
Aus Annas Briefen: Schwere und gute Jahre in der Sowjetunion	15
1936/1937 und die Folgen	21
Anklageschrift - Urteil - Vollzugsmeldung	29
 »MIT DER 'INTERNATIONALE' DURCH DAS BRANDENBURGER TOR«	35
MARTHA RUBEN-WOLF (1887-1939)	
Von Anja Schindler	
Eine aus »gutem Haus« - radikale Kommunistin	35
Ärztin im Proletarierviertel	35
Aktiv in der KPD	35
Ausschluß aus dem V.S.Ä., behördliches Strafverfahren	38
Im Wunschland Sowjetunion - ein Ideal zerbricht	42
Begeisterung gegen Mißtrauen	43
Kritik an kommunistischer Intellektuellenpolitik	48
Der Zusammenbruch	50
 EINE BRACH MIT DER ZÄHEN HOFFNUNG	54
WANDA BRONSKA (1911-1972)	
Von Ulla Plener	
Zürich - Warschau - Berlin (1911-1931)	54
Die Eltern	54

Begeisterte Jungkommunistin	58
Moskau (1931-1938)	60
Bei der »Deutschen Zentral-Zeitung«	61
Die Betriebsreportagen	61
Die Dorfreportagen	67
Frauenemanzipation und Kulturrevolution	70
Ein Nachtrag	75
An der KUNMW	80
Die Hatz beginnt	83
Verhaftung - Verhore - Urteil	94
Magadan (1938-1946)	98
Moskau - Warschau - Berlin - München (1946-1972)	108
 EIN VERHÖR AUS DEM JAHRE 1938	122
GERDA HAUSER (1909-1976) Von Angelika Haas und Renate Liebsch	
 »... MEIN SCHWERES, FREUDLOSES LEBEN«	149
KARLA FLACH (1914-1990) Von Ursula Schütz	
 Ein äußerlich wenig aufregender Lebenslauf?	152
Aus Karlas Bericht: Zehn Jahre in Stalins Lagern	156
Rehabilitierung - Heimat DDR - ein Leid ohne Ende	163
 »ICH LIEBE ZU SCHREIBEN ...«	169
EMMA TROMM (1896-1991) Von Fritz Zimmermann	
 Aus dem Leben der Emma Tromm	169
Briefe und Tagebuchnotizen	190
 LEBEN IST MEHR ALS ÜBER EIN FELD GEHEN	231
MARTA GLOBIG (1901-1991). ERINNERUNGEN Mit einer Nachbemerkung von Sieglinde Heppner	

Kindheit im kaiserlichen Deutschland	231
Krieg und erstes politisches Engagement	232
Revolutionärin und Kommunistin	236
Arbeit bei der Komintern in Moskau	239
Erste Repressalien	241
Die Verhaftung.....	244
Kommunistin im Lager	257
Nachbemerkungen	265
»ÜBER MICH GIBT ES NICHTS ZU SCHREIBEN ...«.....	281
KÄTE DÜNOW (1907-1993)	
Von Frank Hummeltenberg und Anja Schindler	
Von Berlin nach Leningrad	281
Die Odyssee der K. L.	283
Wieder zu Hause	287
Personenregister	296
Bildlegende	301